

# **Der große Zwang zur kleinen Freiheit**

Berufliche Bildung im Modernisierungsprozeß

von Karlheinz A. Geißler

und Frank Michael Orthey

HIRZEL

# Inhalt

<b>Orientierung</b> . . . . .	<b>11</b>
<b>Prolog: Vor-Schule</b> . . . . .	<b>21</b>
<b>I. Immer-Weiterbildung</b> . . . . .	<b>31</b>
Bildung und Einbildung . . . . .	31
Erwachsenenbildung als Normalität . . . . .	45
<b>II. Bei laufendem Betrieb</b> . . . . .	<b>93</b>
Modernisierung und betriebliche Bildungspolitik als Rationalisierung des Pädagogischen im Betrieb . . . . .	93
Beobachtet: die lernende Organisation . . . . .	135
Qualität ist, wenn man trotzdem lacht . . . . .	159
<b>III. Aus-laufender Betrieb</b> . . . . .	<b>165</b>
Der Lack ist ab: Die Krise des Dualen Systems der industriellen Berufsausbildung . . . . .	165
Schlüsselqualifikationen und Modularisierung: „Überall regt sich Bildung und Streben“ . . . . .	205
Neues aus dem Zukunftsministerium: Auch Ministerjahre sind keine Leerjahre! . . . . .	231
<b>IV. Über-Steuerung</b> . . . . .	<b>239</b>
Beobachten, Nichtverstehen und Intervenieren . . . . .	239
Beratung in der G(l)osse . . . . .	275
<b>Epilog: Nach dem Lernen</b> . . . . .	<b>283</b>
Rückbildung und Entleerung: Es bleibt alles beim Neuen! . . . . .	283
<b>Literatur</b> . . . . .	<b>297</b>